

Wer hat Interesse, eine Masterarbeit zu Will Hall zu verfassen?

Hanna Dirninger bereitet derzeit eine Retrospektive und eine Monographie zum Neusser Maler Will Hall (1897–1974) aus Anlass seines 50. Todesjahres vor. Der Maler hinterließ ein umfangreiches Werk, das in Vergessenheit geraten ist. 2012 wurden in einem ersten Katalog über 400 Werke registriert, darunter im Düsseldorfer Stadtmuseum fünf Werke (u. a. der Zweigeteilte), im Clemens-Sels-Museum in Neuss 16 Werke (u. a. sein Selbstporträt) sowie in Schloss Moyland in Bedburg-Hau 21 Werke (u. a. ein Reiterbild). Mit dem Œuvre des Künstlers setzten sich bereits Paul Loskil, Franz Xavier Füsser sowie in den 1930er Jahren der Dichter und Schriftsteller Hans Peter Keller auseinander. Einige Werke von Will Hall sind im Verzeichnis der Sammlung des Rechtsanwalts Johannes Geller in Neuss 1943 aufgeführt.

Zur Sichtbarkeit seines Werks trägt auch eine in der Zwischenzeit eingerichtete Internetseite [bei](#), die allerdings noch nicht vollständig ist.

Die Kuratorin sucht eine Nachwuchswissenschaftlerin oder einen Nachwuchswissenschaftler, der eine Masterarbeit zu diesem Maler verfassen möchte. Umfangreiches Dokumentationsmaterial wird zur Verfügung gestellt.

Kontakt: Hanna Dirninger, 3, Grande Sente des Beau-regards, F-78510 Triel sur Seine, Tel.: +33 6 62 07 45 82, E-mail: hannadirninger@wanadoo.fr